

Schicksalsfäden [WoD - Scion]

Post by "Renard" of Jun 16th 2018, 3:10 pm

Helena läßt sich mehr oder weniger ziellos durch die Straßen treiben. Etwas wird passieren, soviel ist klar, und sie wird eine Rolle darin zu spielen haben. Ihr Verlangen nach sowas trivialem wie Details hat sie mittlerweile aufgegeben. Erzwingen bringt nichts, das weiß sie selber, aber auf etwas zu warten, von dem sie nicht weiß, was es ist, wie es aussieht oder wann es eintritt... Das konnte sie noch nie gut, und obwohl sie sich gerne für eine geduldige Person hält, kann sie nicht sagen, daß es sie nicht doch jedesmal wieder furchtbar nervt. Aber da Lamentieren nicht hilft, wartet sie eben. Und da sie sich nicht gerne den Hintern platt sitzt, während sie wartet und auch nicht besonders gut schläft, geht sie eben. Einen Schritt setzt sie vor den anderen. Paris also ! Ihre Blicke streifen die Gebäude um sich herum, während sie den Weg nachdenklich fortsetzt und sich zusammenstückelt, was sie so über die Stadt weiß. Was zugegebenermaßen nicht eben viel ist...

Den Franzosen von Welt mag es gruseln, wie die drahtige Endzwanzigerin mit den etwas über schulterlangen blonden Haaren da über den Bürgersteig geht, in der rechten Hand das belegte Brot, an dem sie währenddessen kaut, in der Linken das Bier, das sie nur deshalb noch nicht in die Tonne getreten hat, weil sie dann fast 10 Euro verschenkt und dann auch nichts mehr zu trinken hätte. Vor der Brühe hat sie natürlich keiner gewarnt ! Turnschuhe, Jeans und das rote T-Shirt an sich lassen sie nicht sonderlich auffallen, natürlich, das besorgt ihr Schweinefranzösisch schon, wenn sie denn mal mit Leuten reden muß. Der kleine Rucksack, den sie mit sich herumträgt, mag sie auch zumindest als Auswärtige verraten.

Wo hat sie ihr alter Herr wohl jetzt wieder reingeritten ?